

Mühlenvereinigung Berlin-Brandenburg e.V.



Mühlenvereinigung • Maulbeerallee 5 • 14469 Potsdam

Landesverein der
Deutschen Gesellschaft
für Mühlenkunde und
Mühlenerhaltung e.V. (DGM)

Der Vorstand

Maulbeerallee 5
14469 Potsdam

Tel. +49 (0)331-550 68 51

Fax +49 (0)331-550 68 53

geschaeftsstelle@muehlenvereine-online.de

www.muehlenvereine-online.de

St.-Nr.: 046/141/08326

Ust-IdNr.: DE222394107

„Die Verbandsarbeit wird gefördert mit Mitteln
des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung
und Kultur des Landes Brandenburg.“

Mühlen müssen sich drehen!

Potsdam, den 04.08.2020

Liebe Mühlenfreunde,

hiermit laden wir Sie zu unserem Praxis-Workshop „Schrotgang“ am 19. September 2020 in die Großkopfs Turmholländermühle nach Niemegk herzlich ein.

Adresse: 14823 Niemegk, Wittenberger Straße 23

Das Programm und den Ablauf entnehmen Sie bitte der Anlage.

Für die Bewirtung wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 10,- Euro erhoben.

Eine Anmeldung ist per E-Mail an die Geschäftsstelle der Mühlenvereinigung geschaeftsstelle@muehlenvereine-online.de erforderlich. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl erhalten Sie eine verbindliche Anmeldebestätigung.

Eine spontane Teilnahme ist leider nicht möglich.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören.

Glück zu!

Frederic Schüler und Sabine Wendt



Programm des Praxis-Workshops

Herangehensweise an die Wiederinbetriebnahme eines Schrotganges nach langer Stillstandszeit

Die Großkopfmühle in Niemegek ist eine zur Motormühle umgebaute Turmholländermühle. Die Technik bzw. das Mahlsystem ist komplett vorhanden, die Vermahlung steht seit 1974 still. Der Schrotgang wurde noch bis 1998 regelmäßig genutzt. Seit dem fand bis vor fünf Jahren gelegentlich eine Schauvorführung statt. Geplant ist eine Reaktivierung des Schrotganges für einen regelmäßigen Schaubetrieb. Ziel des Workshops ist es, die notwendigen Schritte für eine Wiederinbetriebnahme aufzuzeigen, teilweise auch auszuführen und ein Konzept für weitere Schritte zu formulieren.

Ablauf

- 9.00 Uhr Treffen und Vorstellungsrunde mit Kaffee/Saft/Wasser
- 9.30 Uhr Einführung in die Gesamtanlage, Analyse der Ausgangssituation am Schrotgang.
- 10.30 Uhr **Theorieblock**
- technische Voraussetzungen für einen sicheren Betrieb von Transmission und Schrotgang
- 11.30/12.00 Uhr Mittagspause (Kürbissuppe, belegte Brote, Obst, Getränke)
- 13.00 Uhr **Praxisteil**
- Demontage des Läufersteins
- Überarbeitung des Antriebs
- Reinigung des Ganges
Weitere Arbeiten nach Bedarf.
- 16.00 Uhr Abschlussgespräch und Auswertung/Zusammenfassung mit Kaffee/ Kuchen bis ca. 17.00 Uhr.

Mitzubringen sind: Arbeitsbekleidung, festes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe

Die Teilnahme ist für Mitglieder der Mühlenvereinigung kostenfrei.